

Das Treffen in Woche 43 ist verschoben worden.

Aufgrund mehreren Umständen werden wir das nächste Besuchs-/Austauschprogramm, das vom 21. bis 25. Oktober in Lübeck stattfinden sollte, auf Woche 46 verschieben müssen, d.h. vom 10. bis 15. November. Diese Änderung wird auch das nächste Programm beeinflussen, das in Woche 47 in MultiCenter Syd stattfinden sollte. Dieses Programm wird aber nur eine Woche später als geplant stattfinden, nämlich in Woche 48.

Der Besuch in Lübeck in Woche 46 wird mit Abfahrt von MultiCenter Syd am Sonntag Nachmittag, den 10. November anfangen, nähere Information kommt später. Als Lehrer fahren Steen Christensen, Angelika Wandrup und Albert Poulsen mit den Schülern nach Lübeck.

Schon 31 Schüler haben sich für den Besuch in Lübeck angemeldet. Wir versuchen, die Plätze so gerecht wie möglich zu verteilen. Die restlichen Schüler werden auf Stand-by sein. Die Gruppe von Teilnehmern wird eine Mischung sein von einigen, die schon letztes Mal dabei waren und einige, die Neuzugänge sind.

Besuch aus Lübeck

Am 10. und 11. Oktober hatte MultiCenter Syd Besuch aus Lübeck durch Elke Voitke und Andreas Stachowske. Dieser Besuch war schon seit August geplant in Zusammenhang mit der Konferenz in Lübeck. Elke Voitke und Andreas Stachowske arbeiten im Projekt BALI. Elke ist in der Steuerungsgruppe von Albatros und Andreas ist verantwortlich für das Albatros Projekt (Leif's counterpart). Andreas hat nie zuvor MultiCenter Syd besucht, wird aber von jetzt an direkt im Projekt beteiligt sein.

Bei Ankunft haben wir einen Rundgang in MultiCenter Syd mit Elke und Andreas gemacht, und danach hatten wir ein Gespräch mit **Leif** in Bezug auf die Zusammenarbeit zwischen den beiden Institutionen.

Donnerstag Nachmittag besuchten Elke, Andreas und Arne das Kreisrathaus in Nykøbing F. Bei dieser Gelegenheit hatten wir u.a. ein Gespräch mit Frau Jane Errebo, die für die Verwaltung des INTERREG III a Programms verantwortlich ist. Wir haben u.a. den Anfang des Albatros-Projektes und die gemeinsamen Aktivitäten, die schon in Gang gesetzt worden sind, besprochen. Außerdem haben wir geklärt, wie die Berichterstattung im Laufe und am Ende des Albatros Projektes erfolgen muß.

Arne hatte auch ein Gespräch mit Elke über die Verschiebung der zwei kommenden Besuchen, sowie darüber wie die Wertung des Projektes künftig erfolgen soll. Elke wird in der kommenden Woche sich mit dem Interreg-Amt in Bremen treffen, das für die Wertung solcher Projekte verantwortlich ist.

Zweitens haben wir die Aufgabe mit dem "Sprachunterricht" besprochen. Wir waren alle der Meinung, daß im Laufe eines Aufenthaltes von einer Woche bei einander wird man die fremde Sprache nicht lernen können; außerdem soll sich der Aufenthalt nicht nur um Sprachunterricht drehen. Schließlich sind wir alle, MultiCenter Syd und BALI, dazu **verpflichtet**, eine brauchbare Methode zu finden, wodurch wir unsere Gäste dänisch beibringen können, und wodurch unsere Schüler deutsch lernen können, wenn wir in Deutschland sind. - Gute Ideen, wie wir gegenseitig unsere verschiedenen Sprachen lernen können sind sehr willkommen, und wir fordern hiermit alle in MultiCenter Syd und BALI auf, konstruktive Vorschläge oder gute Ideen zum Ausprobieren zu stellen.

Wir sprachen auch darüber, wie wir die Presse besser in unsere Arbeit miteinbeziehen könnten. Arne und Elke werden Kontakt zu den jeweiligen Zeitungen, Radios und TV-Stationen nehmen, um eine Absprache über laufende Erwähnung von unserem gemeinsamen Projekt zu bekommen.

Freitag morgen überlegten wir, wie wir die aktive Teilnahme durch unsere Schüler registrieren werden. Elke hat einen von unseren Schemen bekommen, um zu beurteilen ob eine solche Schema auch bei BALI benutzt werden könnte. Es wurde auch beschlossen, daß Arne und Leif in November zwei Tage nach Lübeck fahren werden, teils um die Aufgabe mit Wertung und Informations-Briefen nachzufassen, teils um die Planung der nächsten Sitzung der Steuerungsgruppe anzufangen. Außerdem wird Leif in Zusammenhang mit dem Besuch in Lübeck die Möglichkeit haben, die Einrichtungen von BALI zu sehen.

Den Rest des Tages haben wir benutzt, die Musikschule in Nykøbing F. zu besuchen. Hier haben wir uns mit der Leiterin der Musikschule, Frau Birgitte Schnakenburg getroffen. Es könnte auch interessant sein, die Musikschule in das Interreg IIIa Programm miteinbeziehen zu können zusammen mit einer deutschen Partnerorganisation in Lübeck oder Eutin. Andreas hat schon einige Kontakte in Eutin.



Andreas und Elke vor Multicenter Syd.



Andreas und Elke besuchten Nykøbing F. Musikschule, hier sitzt Andreas.